

Im Herzen des Schlosses

DAS NYMPHÄUM

NYMPHÄUM, SUBSTANTIV, NEUTRUM (VON GRIECHISCH „NUMPHAION“). 1. IN DER ANTIKE: ORT ODER HEILIGTUM, DER ODER DAS DEN NYMPHEN GEWIDMET WAR. 2. ARCHITEKTUR, GARTENBAU: BAUWERK (MANCHMAL EINE KÜNSTLICHE GROTTE), DIE ÜBER ODER UM EINE QUELLE, EINEN BRUNNEN ERRICHTET WURDE.

Vom Ehrenhof des Schlosses aus ist ein bezauberndes Nymphäum mit Zenitlicht zu sehen. Seine mit Muscheln, Kieselsteinen und Glassplintern geschmückten Wände sind bis heute erhalten. Im 16. und 17. Jahrhundert waren solche Bauwerke als Zierstück für Gärten sehr beliebt. Das in der Nord-Orangerie des Château d'Auvers befindliche Nymphäum stammt aus dem 18. Jahrhundert. Weil es damals das Eigentum des Fürsten von Conti kennzeichnete, zierte sein Monogramm die Wände.

VERANSTALTUNGEN

Das ganze Jahr über lebt das Château d'Auvers im Rhythmus kultureller Events, die für die Allgemeinheit zugänglich sind: Wechselausstellungen, Kunst-Workshops, Ausflüge in die Natur, Europäische Nacht der Museen, Tag der offenen Gärten, European Heritage Days, Kino, Theater, Konzert. Alle Veranstaltungstermine des Schlosses finden Sie unter chateau-auvers.fr.



PRAKTISCHE INFORMATIONEN

EINTRITTSPREISE

- **ERWACHSENE** 12 €
- **ERMÄSSIGT** 7,50 € (gegen Vorlage eines Nachweises)
- **KINDER** 7,50 € (7 bis 17 Jahre einschließlich)
Kostenlos (unter 7 Jahre)
- **FAMILIEN** 29 € (2 Erwachsene + 1 Kind)
30 € (2 Erwachsene + 2 Kinder) |
5 € pro weiterem Kind
- **SENIOREN** 11 €
- **GRUPPEN** (mindestens 15 Personen) **nach Reservierung**
inklusive Audioguide (französisch, englisch, spanisch, italienisch, deutsch, japanisch und chinesisch)
- **DER PARK UND DIE GÄRTEN DES SCHLOSSES SIND FREI ZUGÄNGLICH.**

ANFAHRT NACH AUVERS-SUR-OISE

- Mit dem Zug: Gare du Nord oder Saint-Lazare, Haltestelle Auvers-sur-Oise
- Mit dem Auto: Autobahn A15, dann A 115, Ausfahrt Méry-sur-Oise

KOSTENLOSER PARKPLATZ mit 200 Stellplätzen für Schlossbesucher

Café - Le Nymphée: Kleine Speisen

Verpflegung von Gruppen: Nur nach Reservierung ab 20 Personen

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag bis Sonntag und montags an Feiertagen
10 bis 18 Uhr (17 Uhr letzter Einlass für den
Besichtigungs-rundgang).

KONTAKT

+33 (0)1.34.48.48.48
info@chateau-auvers.fr

Ein impressionistisches Erlebnis
Nur 30 Minuten von
Paris entfernt!

CHATEAU
AUVERS SUR OISE
VISION IMPRESSIONNISTE

Dieses Informationsmaterial ist nicht zur Verbreitung über öffentliche Kanäle bestimmt. Scenographie Agence Onoro / © Vincent Van Gogh, Selbstporträt mit Widmung für Paul Gauguin, 1888, Art Museum, Cambridge / Château d'Auvers-sur-Oise 2018 / Kritische Darstellung und Foto des Schlosses, Agence La Square, ohne das Foto des Nymphäums Jean-Yves LACOTE.

CHATEAU
AUVERS SUR OISE
VISION IMPRESSIONNISTE



Rue de Léry - 95430 Auvers-sur-Oise (France) - Fax 33 (0)1 34 48 48 51
SA au capital de 532 111,10€ - RCS de Pontotice 3 392 489 381 - SIRET 392 489 381 000 13
Habilitation Tourisme n°HA 095 96 0008 - TVA Intracommunautaire FR 93 392 489 381

01.34.48.48.48
chateau-auvers.fr



chateau-auvers.fr

UN DOMAINE DU CONSEIL DÉPARTEMENTAL DU VAL D'OISE



val d'oise
le département

Das Schloss und sein RUNDGANG

*Das Château d'Auvers
lädt sie ein, in einem
unvergleichlichen
Kulturgenuss zu schwelgen*

Im Herzen des Ortes erwartet Sie das Schloss von Auvers-sur-Oise. Auf diesem einzigartigen Anwesen, das Eigentum des Département-Rates von Val d'Oise ist, vereinen sich Kulturgeschichte und impressionistische Erlebnisse vor der Kulisse einer unberührten Naturlandschaft.

Heute bietet das Schloss einen immersiven Besichtigungsrundgang mit dem Titel:

*« Vision Impressionniste
naissance & descendance »
(Impressionistische Vision -
Von damals bis heute)*

Mithilfe innovativer Ton- und Licht-Techniken ermöglicht „Vision Impressionniste“ auf **600 m² einen immersiven Besuch in der Welt der Impressionisten**, dank der Projektion zahlreicher Meisterwerke von *Manet, Pissarro, Renoir, Monet, Morisot, Sisley, Cézanne, Caillebotte, Degas, Jongkind, Van Gogh, Turner, Daubigny, Seurat, Signac, Derain, Vlaminck, Gauguin*.

Der Rundgang verfolgt das Abenteuer des Impressionismus von damals bis heute, und lädt Sie ein, seinen Einfluss auf die späteren Kunstströmungen bis zur abstrakten Kunst des 20. Jahrhunderts nachzuvollziehen.

Das Eintauchen in die Werke, die in Großformat projiziert werden, gewährt Einblick in die Pinselstriche der Impressionisten.

Eine ungewöhnliche Art, Malerei zu erleben!

In den 8 Räumen des Rundgangs wird die Geschichte von dem Schauspieler Jacques Gamblin nach und nach vollständig erzählt.

Das Projekt sieht sich im Dienst der Kultur und sein Anliegen besteht zunächst darin, mit dieser außergewöhnlichen Dokumentation möglichst vielen Menschen die Kunstgeschichte und das Kulturerbe zu vermitteln. Zugleich möchte es die Hinterlassenschaft des Impressionismus, die Arbeit der Maler und den unvergleichlichen Ort Auvers-sur-Oise als Stätte des Austauschs und des Müßiggangs aus einer neuen Perspektive beleuchten.

Ausstellungsräume, in denen die Kollektion des Départements Val-d'Oise präsentiert wird, verbinden während der Besichtigung die virtuelle Welt mit der realen Welt.

Etwa 30 Werke würdigen die Künstler, die das Oise-Tal als Inspirationsquelle gewählt haben: Von Louis Hayet bis François Daubigny über Claude Monet und Gustave Caillebotte, von denen zwei bemerkenswerte Werke bestaunt werden können:

Der Bahnhof von Argenteuil (1872) von Claude Monet & **Ankerndes Boot in Argenteuil** (1891) von Gustave Caillebotte.

*Eine unvergleichliche
impressionistische
Erfahrung zwischen
Virtualität und Realität*

Für Kinder:

Ein Lernbuch, das sie auf spielerische Weise für die Welt und die Geschichte der impressionistischen und post-impressionistischen Maler sensibilisiert.



Das Schloss und sein GARTEN

*Im Außenbereich des
Schlosses setzt sich die
Besichtigung im Park
und in den Gärten des
Anwesens Léry fort.*

Das seit 1997 in die Ergänzungsliste des **Denkmalverzeichnisses** aufgenommene Anwesen **erstreckt sich über eine Fläche von acht Hektar**. Von den Terrassen, die über den Barockgärten thronen, und später vom Belvedere, bietet sich eine unvergleichliche und faszinierende Aussicht auf die unberührte Landschaft des Oise-Tals, das zahlreiche Impressionisten inspiriert hat:

Charles François Daubigny, Camille Pissarro, Paul Cézanne, Vincent Van Gogh...

Zusammen mit ihren Grünflächen, die mannigfaltige Zeugen der verschiedenen Epochen ihrer Geschichte darstellen, haben **das Schloss und sein Park** die Zeiten überdauert.

In den frei zugänglichen Gärten begegnen sich 3 Stile: Italienische Renaissance-Gärten, Barockgärten und englische Landschaftsgärten. Sie besitzen **eine umfangreiche Kollektion an traditionellen Schwerlilienarten (von denen die älteste aus dem Jahr 1840 stammt)**. Heute zählt man 23.500 Einzelexemplare und 324 verschiedene Sorten, von denen 127 bis in die Zeit der Impressionisten zurück reichen. Sie können in der schönen Jahreszeit bestaunt werden!

*Jenen Malern, die 30
Kilometer von Paris
entfernt das aufsteigende
Licht auf den Feldern, die
Linien der Landstraßen,
die glitzernden Reflexe
auf dem Wasser suchten,*
wurde die Natur in ihrer ganzen Fülle bewusst, wenn sie bei einem Besuch des Château d'Auvers über die Terrassen schlenderten und das Panorama bestaunten.

Ein erholsamer Augenblick, der alle in Staunen versetzt!

